



## Dokumentation der Auftaktveranstaltung des Netzwerk INFamilie Meylantviertel, Dortmund-Wickede

am 23.01.2024,  
in der Bach-Grundschule,  
Dollersweg 14, 44319 Dortmund



### **Bildung einer Steuerungsgruppe:**

Nach der Präsentation wurde die Steuerungsgruppe gebildet.

Folgende Institutionen haben ihr Interesse angemeldet:

- Andrea Kohls (Fachreferentin 51-4)
- Elisabeth Kelter und Rebecca Eglien (Lokal Willkommen Aplerbeck/Brackel)
- Nina Schroer und Martin Stiefelmeier (TVA Wickede)
- Nadine Booken (Aktionsplan Soziale Stadt)
- Dorte Flothmann (Stiftung Die Zuhause hilft)
- Thorsten Zyche (Ev. FZ Meylantstraße und Rübenkamp)
- Manuela Zyche-Kolbert (Krabbelgruppe Ev. Familienbildung)
- Julia Krebin (Schulsozialarbeit Bachgrundschule)
- Anna- Lisa Hofman (OGS Bachgrundschule)
- Tobias Wagner und Anna Mittermüller (FABIDO Kita Baedekerstraße)

Die Steuerungsgruppe ist offen für weitere Interessierte. Bitte wenden Sie sich an das Familienbüro Brackel.



### **Nächster Termin:**

Der nächste Termin wird über eine Doodle-Liste, die das Familienbüro Brackel an die Interessierten versendet, ermittelt. Die Abstimmung ist erfolgt. Das Treffen findet statt am Donnerstag, 29.02.2024, 13.00 Uhr. Der Ort wird wieder die Bach-Grundschule sein.

Gez.

Havemann

Koordinator Netzwerk INFamilie



## Informationsveranstaltung des Netzwerks INFamilie Meylantviertel

23.01.2024, 14:00 – 16:00 Uhr  
Wo: Bachgrundschule  
Dollersweg 14  
44319 Dortmund

### Tagesordnung

- TOP 1 Ankommen und Begrüßung
- TOP 2 Vorstellung des Netzwerk INFamilie
- TOP 3 Bildung einer Steuerungsgruppe
- TOP 4 Terminabsprache für die Steuerungsgruppe
- TOP 5 Verschiedenes

## Anwesende:

Carsten Brinkhoff, Steinbrink-Grundschule  
 Thorsten Zyche, Ev. FZ Meylantstraße/Rübenkamp  
 Nadine Booken, Aktionsplan Soziale Stadt  
 Silke Debie, Jugendhilfedienst Brackel  
 Elisabeth Kelter, Lokal Willkommen Aplerbeck/Brackel  
 Rebecca Eglien, Lokal Willkommen Aplerbeck/Brackel  
 Nina Schroer, TVA Wickede,  
 Frau Zyche-Kolbert, Krabbelgruppe Ev. Familienbildung  
 Julia Krebin, Schulsozialarbeit Bach-Grundschule  
 Anna-Lisa Hofmann, OGS Bach-Grundschule  
 Daniela Schild, FABIDO FZ Ebbinghausstraße  
 Julia Windhorst, FABIDO FZ Ebbinghausstraße  
 Tobias Wagner, FABIDO Kita Baedekerstraße  
 Anna Mittermüller, FABIDO Kita Baedekerstraße  
 Kristina Budde, AWO Kinderstube

Stephan Kühl, JFS Wickede  
 Andrea Kohls, Kinder- und  
 Jugendreferentin  
 Martin Stiefelmeier, TVA Wickede  
 Dorte Flothmann, Stiftung Dein Zuhause  
 hilft  
 Maja Schröder, Familienbüro Brackel  
 Sarah Herbst, Familienbüro Brackel  
 Stefan Pohl, Familienbüro Brackel  
 Tina Rosecker, Praeventionsfachstelle  
 Jugendamt  
 Sophia Kobe, Präventionsfachstelle  
 Jugendamt  
 Dirk Havemann, Präventionsfachstelle  
 Jugendamt

## Begrüßung:

Frau Rosecker eröffnete die Veranstaltung und begrüßte die Anwesenden, anhand einer Präsentation stellte sie das Netzwerk INFamilie vor.

## Sachstand:

Das Netzwerk INFamilie wird nach Absprache mit der AG § 78 SGB VIII Brackel im Meylant-Viertel in Dortmund-Wickede implementiert. Die Veranstaltung am 23.01.2024 für Interessierte Akteur\*innen diente zur Vorstellung der Netzwerkarbeit. Gleichzeitig wurde an diesem Termin die Steuerungsgruppe für das Meylant-Viertel gebildet.

## Informationen zum Netzwerk INFamilie:



## Ursprung und Zusammenhänge

- Das Netzwerk INFamilie entstand 2011/2012 im Kontext des Landesvorhabens „Kein Kind zurücklassen“ als Referenzprojekt im Brunnenstraßen- und Hannibalviertel.
- Soziale Dienstleister haben sich zusammengeschlossen, um Kinder und Eltern frühstmöglich zu unterstützen und präventiv zu wirken.
- Sozialraumorientierung, interdisziplinäre Ausrichtung, Beteiligung und Vernetzung sind bis heute maßgebliche Indikatoren der Zusammenarbeit.
- In der Folgezeit wurden Landesprogramme umstrukturiert und umbenannt. Das Netzwerk INFamilie ist nach wie vor Bestandteil der Bemühungen um Bildungsketten und Förderung benachteiligter Kinder und Familien.



## Ziele und Strukturen

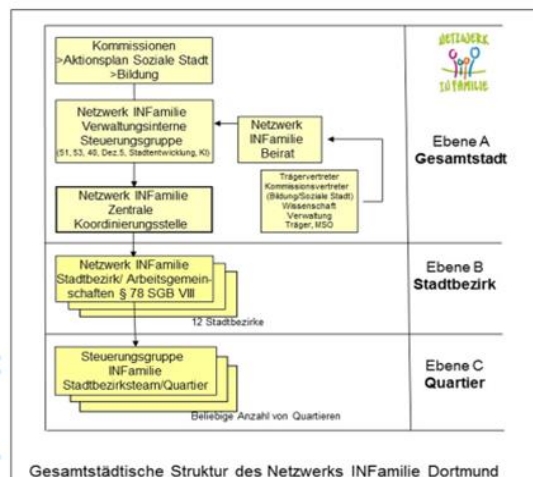
- Bildungsbenachteiligung durch Herkunft, Abstammung oder Wohnort wird durch vernetzte Angebote und Bildungsketten begegnet.
- Zielgruppe sind Familien mit Kindern von 0 – 10 Jahren unter Berücksichtigung der Lebensrahmenbedingungen.
- Eine Steuerungsgruppe der maßgeblichen Träger (Ankerstandorte) im Quartier verantwortet gemeinsam die Zielsetzung, Maßnahmen und Initiativen.



## Strukturelle Perspektive

Das System des Netzwerks:

- Individuelle Steuerungsgruppen auf der Basis des Stadtbezirksteams
- Verankerung des Netzwerks über § 78 SGB VIII
- Zentrale Koordinierung zur Qualitätssicherung
- Steuerungsgruppe und Beirat
- Einbindung in höchste Stadtgremien





## Bisherige Maßnahmen und Projekte

- Sprachprojekte- und Förderangebote (u.a. Förderunterricht, Sprachbilderbücher Plappermaul, Bücherschränke)
- Betreuungsangebote wie Kinderstuben
- Bildungsangebote für Eltern (z.B. Sprachlerncafés und Sprachkurse)
- Freizeit- und Kulturangebote (z.B. Ferienspiele)
- Stadtteilstefte
- Bürgergarten
- Beratungsangebote
- Verpflegungsangebote (Essen und Lernen)
- Spielplatzprojekte, Spielplatzneugestaltungen
- Brückenprojekt (Erdmännchen)
- wissenschaftliche Begleitforschung
- Bewegungsangebote (z.B. Spiel- & Sportmobil)
- Nachbarschaftszentren (NebenAn, Mittendrin)



## Aufgaben der Koordinierungsstelle

- Zentrale Anlaufstelle
- Generierung und Aufbereitung von Sozialraumdaten
- Budgetcontrolling
- Akquise und Administration von Drittmitteln/Fördergeldern
- Medien und Öffentlichkeitsarbeit
- Veranstaltungsmanagement
- Qualitätssicherung und administrative Tätigkeiten



## Aufgaben der Koordinierungsstelle

- Zentrale Anlaufstelle
- Generierung und Aufbereitung von Sozialraumdaten
- Budgetcontrolling
- Akquise und Administration von Drittmitteln/Fördergeldern
- Medien und Öffentlichkeitsarbeit
- Veranstaltungsmanagement
- Qualitätssicherung und administrative Tätigkeiten



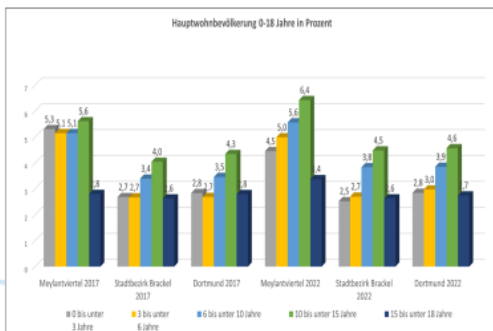
## Implementierungsprozess des Netzwerks

- Interessierte suchen, Strukturen beachten – Stadtbezirksteam und die AG § 78 SGB VIII
- Steuerungsgruppe einrichten
- Vorhaben, Ziele, Wege abstimmen
- Auftaktveranstaltung im Sozialraum, Expertise einholen
- Sozialraumanalyse vornehmen – Planungen erstellen
- Verlässliche Strukturen zur Zusammenarbeit schaffen
- Projekte, Maßnahmen und Aktionen gut planen
- Das Netzwerk pflegen



## Zahlen, Daten, Fakten

### Bevölkerungsanteil unter 18 Jahren

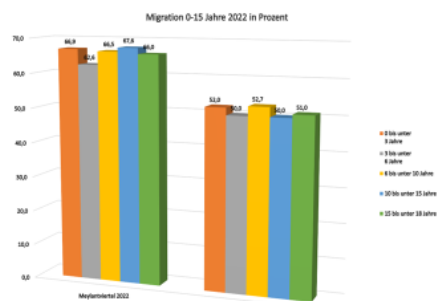


Überdurchschnittlicher Anteil an Kinder und Jugendlichen



## Zahlen, Daten, Fakten

### Migration 0- 18 Jahre

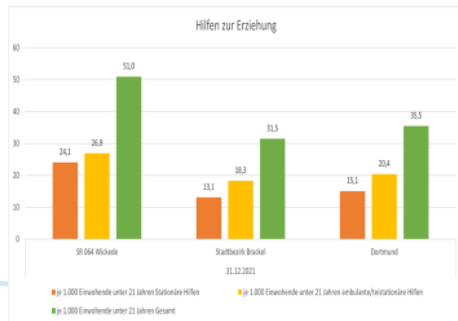


Überdurchschnittlich hoher Anteil mit Migrationshintergrund in der Altersgruppe 0-18 Jahre



## Zahlen, Daten, Fakten

### Hilfen zu Erziehung (Stichtag 31.12.2021)



Überdurchschnittlich viele Fälle



## Zahlen, Daten, Fakten

### Transferleistungen 2017/2021

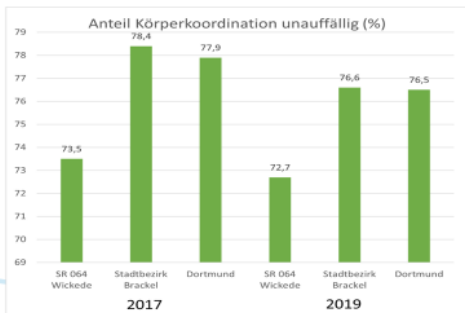


Überdurchschnittlich hoher Bezug in der Altersgruppe 0-18 Jahre



## Zahlen, Daten, Fakten

### Schuleingangsuntersuchung 2017/2019



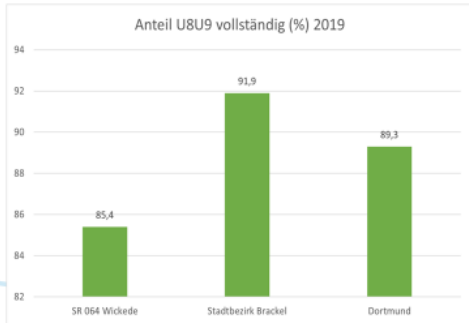
Auffälligkeiten in der Körperkoordination





Zahlen, Daten, Fakten

Schuleingangsuntersuchung 2017/2019

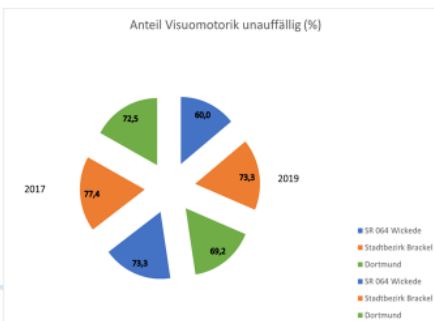


Überdurchschnittlich viele unvollständige U-Untersuchungen



Zahlen, Daten, Fakten

Schuleingangsuntersuchung 2017/2019

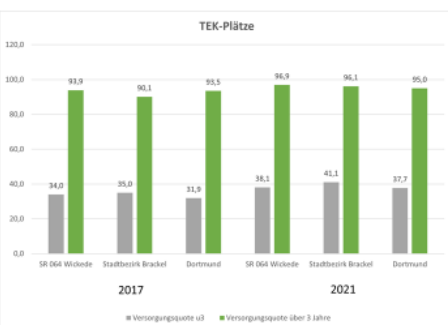


Steigerung der Auffälligkeiten im Bereich der Visuomotorik



Zahlen, Daten, Fakten

Betreuungsplätze 2017/2021

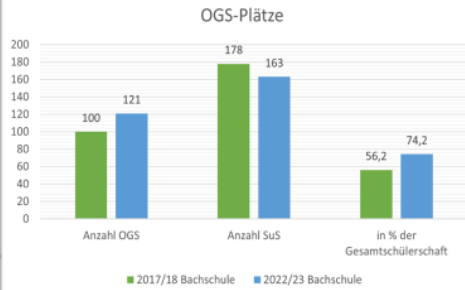


Hoher Anteil an Betreuungsplätzen im Bereich 0-6 Jahre



## Zahlen, Daten, Fakten

### Betreuungsplätze 2017/2022



Hoher Anteil an Betreuungsplätzen

BETEILIGT  
SICH  
AN FAMILIE



## Aktionsraum Meylantviertel

### Ergebnisse der Bürgerbeteiligung seit Sommer 2023

Bisherige Themen, die sich aus der Befragung ergeben:

- Aufenthaltsplätze, Begegnungsorte:  
Kein guter Zustand und schlechte Ausstattung der Spielplätze und Grünflächen, viel Müll
- Leben im Viertel: Suchtmittelkonsum jeglicher Art, fehlende Begegnungsorte und Nachbarschaftstreffe, keine Familienfeste
- Fehlende Freizeitangebote für Kinder und Familien



BETEILIGT  
SICH  
AN FAMILIE

## Aktionsraum Meylantviertel

### Winterfest im Meylantviertel

Der Wunsch ist aus der Arbeitsgruppe Bürgerbeteiligung entstanden

**Freitag, 16.02.2024**  
**16:00 – 19:00 Uhr**

- Feuershow
- Windlichter basteln
- Kinderpunsch und Waffeln
- Glücksrad
- Spiele





BETEILIGT  
SICH  
AN FAMILIE

Aktionsraum Meylantviertel

Wie geht es weiter?



- Einrichtung einer Steuerungsgruppe „NIF Meylantviertel“
- Zusammenarbeit, Strukturen und Interaktion klären
- Sozialraumanalyse
- Vorhandene Angebote zusammentragen
- Leitbild bilden und Flyer entwickeln
- Handlungsfelder, Impulse und Themen festlegen und sukzessive umsetzen

Aktionsraum Meylantviertel

Bildung der Steuerungsgruppe „NIF Meylantviertel“

- Netzwerkkoordination:  
Familienbüro Brackel, Sarah Herbst und Stefan Pohl
- Wer macht mit?
- 1. Treffen → Terminabstimmung
- Wo können wir uns treffen?

Aktionsraum Meylantviertel

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Noch Fragen?